

# RAPIDO ZUSÄTZE

Material	Glimmer	Strohhäcksel	Marmorbruch	Schwarzglas
<b>Inhaltsstoffe</b>	Muskovit	Feinstroh bis 10 mm	Marmorkorn 1 mm	Glas 0-1 mm
<b>Gebinde</b>	100 g Beutel, 500 g Beutel, 1.000 g Beutel	500 g Beutel, 20 kg Sack	1.000 g Beutel	1.000 g Beutel
<b>Empfohlener Verbrauch pro Sack</b>	100 g	100 g	500 g	500 g
<b>Lagerung</b>	Bei trockener und luftdichter Lagerung unbegrenzt haltbar			
<b>Einsatz</b>	Die <b>Rapido Zusätze</b> kommen hauptsächlich in dem <b>Rapido Lehmedelputz</b> und dem <b>Rapido Universallehmputz</b> zum Einsatz. Da diese Putze in der Regel mit einem Schwammbrett strukturiert werden, können auf diese Weise die enthaltenen Inhaltsstoffe hervorragend freigelegt werden und kommen so auch entsprechend zur Geltung. <b>HIER LEERZEILE</b> Dies gelingt bei Lehmstreichputzen aufgrund der Verarbeitungsart nur in geringerem Umfang. Man müsste nach dem Austrocknen die Lehmstreichputzflächen mit einer harten Bürste bearbeiten, bis die Zuschläge freigelegt werden. In Farben oder Glätten finden die Rapido-Zuschläge aufgrund der geringen Auftragsstärke keine Anwendung. Hier wird ein nachträglicher Auftrag als Lasur mit <b>Rapido Wasserglas</b> oder der <b>Rapido Fixierung</b> als Bindemittel empfohlen. Glimmer lässt sich hervorragend im <b>Rapido Lehmarmor</b> einsetzen. Es kann sowohl in den einen oder anderen Mörtelteil eingemischt werden, als auch nur in der Aderung zum Einsatz kommen.			
<b>Verarbeitung</b>	Benötigte Menge <b>Rapido Zusätze</b> in die trockenen <b>Rapido Baustoffe</b> einstreuen und gut durchmischen. Im Anschluss diese in das Anmachwasser einstreuen und gut durchrühren. Ein Übermaß von Zusätzen führt zur Herabsetzung der Bindigkeit und Festigkeit.			

Die Aussagen erfolgen nach umfangreicher Prüfung und Praxiserfahrung. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Während der gesamten Verarbeitung und Austrocknungszeit müssen der Untergrund sowie die Umgebung frostfrei sein. Die Hinweise dieses Merkblattes dienen der technischen Hilfestellung. Sie ersetzen nicht, die in jedem Einzelfall vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblattes verliert dieses seine Gültigkeit, aktuelle Version siehe [www.rapidolehm.de](http://www.rapidolehm.de)